

Modulnummer	Modulname	Verantwortlicher Dozent
LB460	<b>Informations- und Kommunikationstechnologie GIS</b>	Dipl.-Ing. Silke Molch Fakultät Architektur
<b>Inhalte und Qualifikationsziele</b>	Die Studierenden lernen IKT-Technologien aus folgenden Bereichen kennen und erproben diese am Beispiel des Projektes Landschaftsplanung (Modul LB410): a) Informationsgewinnung, Übernahme- und Integrationstechniken für projektrelevante verfügbare Datenbestände (Geodaten/ -dienste) inkl. Vorerkundungs-, Kartierungs-, klassifizierender und ergänzender Digitalisierungstechniken; b) Systeme der thematischen Kartographie; Abfragetechniken (zielgruppen-/maßstabsspezifische thematische dynamische Darstellungsanpassung, visuelle Stile) c) GIS/IS - Geographische Informationssysteme; Aufgabenspezifische Datenaufbereitungsmethoden einschl. Transformations-, Homogenisierungs-, Klassifikationstechniken; Geländemodellierungs- und fachspezifischer Geländeauswertungs-; Datenmodellbildungstechniken inkl. Topologiebildung und Datenbankanbindung, sach- und raumgeometriedatenbezogene Auswertungs- und Bilanzierungstechniken	
<b>Lehr- und Lernformen</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Vorlesung/Übung (1/1 SWS) unter Anwendung von „Blended Learning“-Formen</li> <li>• Konsultation</li> <li>• Selbststudium</li> </ul>	
<b>Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	keine	
<b>Verwendbarkeit</b>	Das Modul ist ein <b>Pflichtmodul</b> im Bachelor-Studiengang Landschaftsarchitektur. Es schafft Voraussetzungen für das Modul LB410, wobei ein zeitgleich verlaufender und sich gegenseitig ergänzender Wissenszuwachs erfolgt.	
<b>Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten</b>	Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einer unbenoteten Hausarbeit (Arbeitsaufwand 30 h).	
<b>Leistungspunkte und Noten</b>	Für das Modul können 3 Leistungspunkte erworben werden. Das Modul wird mit „bestanden“ bewertet, wenn die Prüfungsleistung mit „bestanden“ bewertet wurde; andernfalls wird das Modul mit „nicht bestanden“ bewertet.	
<b>Häufigkeit des Moduls</b>	Das Modul wird jeweils im Sommersemester angeboten.	
<b>Arbeitsaufwand</b>	1 h x 15 Wochen = 15 h Vorlesungen 1 h x 15 Wochen = 15 h Übungen +30 h Selbststudium +30 h Hausarbeit Insgesamt: 90 h	
<b>Dauer des Moduls</b>	Das Modul erstreckt sich über ein Semester.	